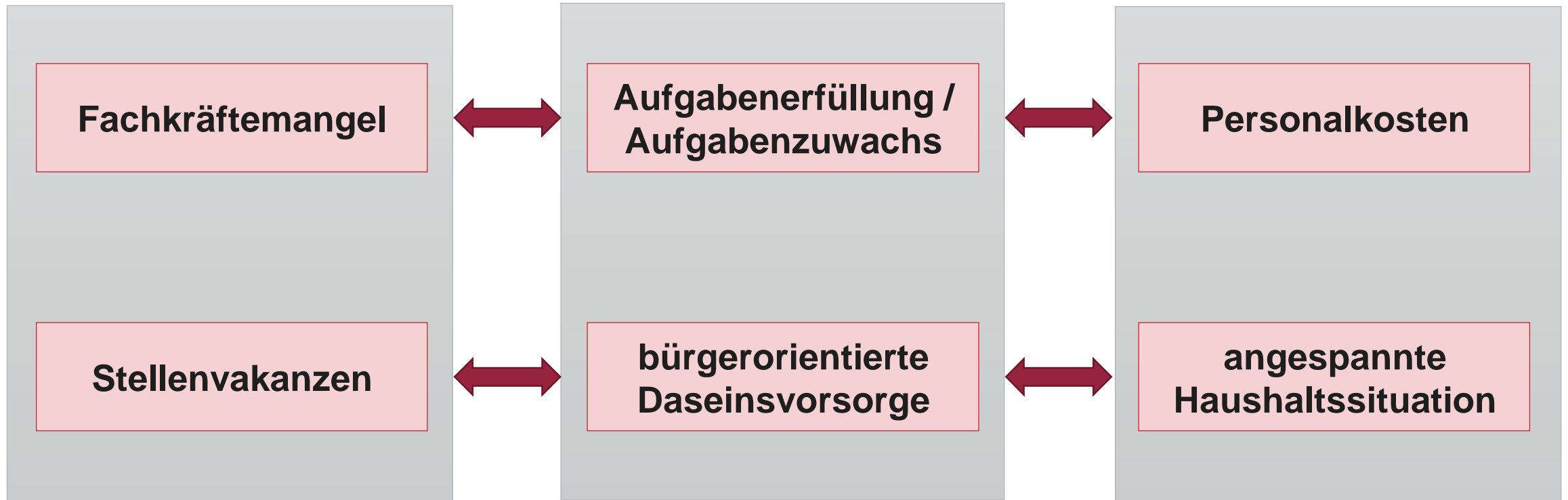


Entwicklung der Personal- und Versorgungsaufwendungen

Amt für Personal und Organisation / Herr Stefan Kux



Herausforderungen des Personalmanagements



Wie erfolgt jährlich die Personalkostenplanung?

**Automatisierte, individuelle Hochrechnung
des gesamten Personalbestandes im
status quo**



**Berücksichtigung von bereits bekannten
personellen, organisatorischen, tarif- und
besoldungsrechtlichen und sonstigen
Änderungen**

**Definition von Planparametern für
ungewisse Änderungen / Entwicklungen
(z.B. Tarifverhandlungen im Folgejahr,
Vakanzfaktor)**



**Überprüfung der Planwerte
für jede einzelne Stelle**

**Import der kostenstellen- und
kontenbezogenen Planwerte für das
nächste Haushaltsjahr sowie die drei
folgenden Jahre in die Finanzbuchhaltung**



**Verrechnung der Kostenstellen auf
Kostenträger (Produkthaushalt)**

Planparameter – Dienstbezüge/Entgelte

- Dienstbezüge

Landesgesetz zur Anpassung der Besoldung und Versorgung 2024/2025

Gültig ab	12/2023 – 10/2024	11/2024	02/2025
Erhöhung	3000 € „Inflationsausgleichsgeld“	+ 200 €	+ 5,5 %

- Entgelte

Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst (TVöD) in der Fassung der Tarifeinigung vom 06.04.2025 mit einer Laufzeit bis zum 31.03.2027

Gültig ab	01/2025	04/2025	05/2026
Erhöhung	0,0 %	+ 3,0 %, mindestens 110 €	+ 2,8 %



Auf Basis regelmäßiger Auswertung der Stellenbesetzung 2025 wurde ein Vakanzfaktor von 7,0 % berücksichtigt

Planparameter – Stellenplan

- **zentraler Einflussfaktor** für die Entwicklung der Personalkosten
- **strenge Prüfungsmaßstäbe** für das Stellenplanverfahren
- weiterhin Berücksichtigung von **Benchmarking-Elementen im Stellenplanverfahren**
→ *siehe auch Konzept Personalkostencontrolling*



Erweiterung des kommunalen Aufgabenkatalogs durch Bund, Land oder gesellschaftliche Entwicklungen

Erweiterung des kommunalen Aufgabenkatalogs durch Bund, Land oder gesellschaftliche Entwicklungen



Neubau Kita Goldgrube



Erweiterung der
Integrierten Leitstelle
Koblenz

**Übersicht der Stellenmehrungen der Kernverwaltung (budgetrelevant)
- ohne Berücksichtigung Wegfall / Hinausschiebung kw-Vermerke -**

Art der Veränderung	Dezernat 1	Dezernat 2	Dezernat 3	Dezernat 4	Gesamtergebnis
Neueinrichtung unbefristeter Stellen	2,00	20,39	0,65		23,04
organisatorisch unumgänglich	2,00	7,49	0,50		9,99
rechtliche Verpflichtung		12,90	0,15		13,05
Neueinrichtung befristeter Stellen	1,50	1,00			2,50
organisatorisch unumgänglich	1,50	1,00			2,50
Erhöhung Zeitanteile	0,33	1,65	0,10	5,36	7,44
organisatorisch unumgänglich	0,33	1,40	0,10	0,36	2,19
personalwirtschaftliche Gründe		0,25		5,00	5,25
Wegfall von ATZ-Ersatz(plan)stellen			-1,00		-1,00
rechtliche Verpflichtung			-1,00		-1,00
Wegfall originär unbefristeter Stellen / Zeitanteile	-2,25	-3,01	-0,20	-5,50	-10,96
organisatorisch unumgänglich	-1,25	-2,76	-0,20	-0,50	-4,71
personalwirtschaftliche Gründe	-1,00	-0,25		-5,00	-6,25
Wegfall befristet eingerichteter Stellen / Zeitanteile	-2,00	-1,00	-2,01		-5,01
organisatorisch unumgänglich		-0,50			-0,50
rechtliche Verpflichtung	-2,00	-0,50	-1,01		-3,51
politische Entscheidung (HuFa/StR)			-1,00		-1,00
Wegfall / temporäre Einrichtung von Bea.planstellen nach Ausbildung	0,00				0,00
personalwirtschaftliche Gründe	0,00				0,00
Gesamtergebnis	-0,42	19,03	-2,46	-0,14	16,01



**16,01 VZÄ
budgetrelevante
Stellenmehrungen**

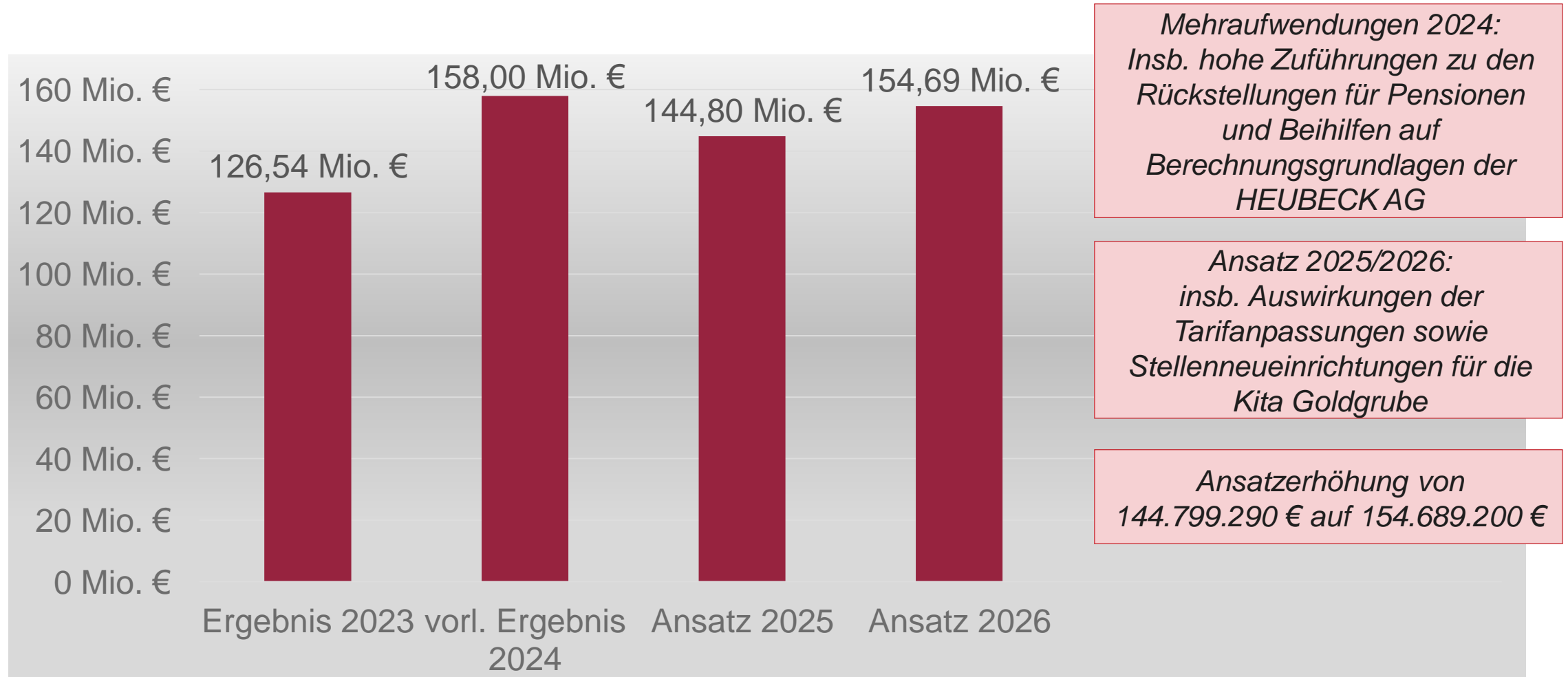
**Übersicht der gegenfinanzierten Stellenmehrungen der Kernverwaltung
- ohne Berücksichtigung Wegfall / Hinausschiebung kw-Vermerke -**

Art der Veränderung	Dezernat 1	Dezernat 2	Dezernat 3	Dezernat 4	Gesamtergebnis
Neueinrichtung unbefristeter Stellen	0,00	12,22	0,00		12,22
organisatorisch unumgänglich	0,00	1,12	0,00		1,12
rechtliche Verpflichtung		11,10	0,00		11,10
Neueinrichtung befristeter Stellen	0,00	0,00			0,00
organisatorisch unumgänglich	0,00	0,00			0,00
Erhöhung Zeitanteile	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
organisatorisch unumgänglich	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
personalwirtschaftliche Gründe		0,00		0,00	0,00
Wegfall von ATZ-Ersatz(plan)stellen			0,00		0,00
rechtliche Verpflichtung			0,00		0,00
Wegfall originär unbefristeter Stellen / Zeitanteile	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
organisatorisch unumgänglich	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
personalwirtschaftliche Gründe	0,00	0,00		0,00	0,00
Wegfall befristet eingerichteter Stellen / Zeitanteile	0,00	0,00	0,00		0,00
organisatorisch unumgänglich		0,00			0,00
rechtliche Verpflichtung	0,00	0,00	0,00		0,00
politische Entscheidung (HuFa/StR)			0,00		0,00
Gesamtergebnis	0,00	12,22	0,00	0,00	12,22



**12,22 VZÄ
gegenfinanzierte
Stellenmehrungen**

Entwicklung der Personalaufwendungen



→ Aufschlüsselung siehe Zentrale Erläuterungen

Personal- und Versorgungsaufwendungen	Ansatz 2024	Ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026
Aufwendungen für ehrenamtlich Tätige	656.620 €	613.788,07 €	785.950 €	649.600 €
Dienstbezüge Beamte	24.485.639 €	24.582.954,94 €	24.994.870 €	25.268.616 €
Entgelte Beschäftigte	67.009.736 €	71.465.230,08 €	70.144.070 €	77.679.344 €
Vergütungen Sonstige	276.750 €	292.122,27 €	379.620 €	176.420 €
Beiträge zu Versorgungskassen	5.521.900 €	5.230.878,56 €	5.800.260 €	6.150.090 €
Beiträge zu gesetzlichen Sozialversicherungen	16.167.280 €	15.690.824,08 €	17.384.750 €	19.543.040 €
Beihilfen	4.200.000 €	4.027.774,18 €	4.500.000 €	5.000.000 €
Personalnebenaufwendungen, u.a. insb. Aufwendungen für Dienstherrnwechsel	1.040.000 €	3.029.253,26 €	1.540.000 €	1.540.000 €
Zuführungen zu Rückstellungen für Pensionen, Beihilfen und Ehrensold	6.239.350 €	21.204.363,38 €	6.404.970 €	5.461.270 €
Zuführungen zu Rückstellungen für Urlaub und Überstunden, Altersteilzeit, u.a.	384.370 €	698.330,05 €	364.800 €	370.820 €
Versorgungsaufwendungen	10.750.000 €	11.160.371,24 €	12.500.000 €	12.850.000 €

Bruttoprinzip

- getrennte Veranschlagung von Erträgen und Aufwendungen / Ein- und Auszahlungen
- anteilige Kostenerstattung durch Förderprogramme oder Aufgabenerledigung im Auftrag des Bundes / Landes
- Kostenerstattungen: Haushaltsplan Zeilen 2, 4 – 7



steigende Personal- und Versorgungsaufwendungen (Zeile 9) trotz Kostenerstattungen

Vergleich kreisfreie Städte in der Größenordnung von Koblenz

Haushalt	Stadt Koblenz	Stadt Kaiserslautern	Stadt Trier
Ergebnis 2024	157.995.890 €	119.093.841 €	160.224.796 €
Ansatz 2025	144.799.290 €	135.844.300 €	166.193.612 €
Ansatz 2026	154.689.200 €	147.939.350 €	170.421.924 €
Einwohner (2024)¹	113.378	100.426	104.342

¹[BF-T2B . Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz](#)

Interkommunaler Vergleich

Haushalt	Ansatz 2026	Einwohner (2024) ¹	Euro je Einwohner
Stadt Koblenz	154.689.200 €	113.378	1.364 €
Stadt Ludwigshafen	255.652.366 €	177.222	1.443 €
Stadt Kaiserslautern	147.939.350 €	100.426	1.473 €
Stadt Trier	170.421.924 €	104.342	1.633 €
Stadt Mainz ²	(292.556.405 €)	224.684	(1.302 €)

¹[BF-T2B . Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz](#)

²Grundlage Haushalt 2025

Vielen Dank für Ihre
Aufmerksamkeit

